

1100 m Höhe, eine Woche in einer Hütte, Maschinentraining, Kopftraining, Teamarbeit

Zukunftshandwerk Holzbau: Die etwas andere Lehrwerkstätte für Zimmerer



Die stolzen Lehrlinge mit ihrem Werk bei der Firstfeier mit LR Manfred Rein und KR Helmut Böhler.

Das Weiterbildungskonzept holzbau-zukunft wickelte im Rahmen eines einzigartigen Projektes in Vorarlberg im April 2002 die erste Fachwerkstätte für Lehrlinge des 2. Lehrjahres in Schuttannen und im WIFI Hohenems ab.

Die Lehrlinge wurden in vier Gruppen jeweils eine Woche auf der Alphütte Schuttannen zusammengezogen. Die Arbeit im fachlichen wie persönlichkeitsbildenden Bereich fand überwiegend im WIFI in Hohenems statt.

Lehrlinge helfen Kinder

Als Objekte wurden zwei Spielhütten, eine für das SOS-Kinderdorf in Dornbirn, die andere für den Montessori-Kindergarten in Feldkirch mit verschiedenen Verbindungen gefertigt. Ziel dieser

Woche war die Steigerung der Fach-, Methoden- und Sozialkompetenz in Bereichen, die über das Niveau der Schule und des Lehrbetriebes hinausragen. Teambildung und der Umgang in der Gruppe sollten genauso vermittelt werden wie Kommunikation und Konfliktbearbeitung. Außerdem wird die Fähigkeit zur Zusammenarbeit und etwas gemeinsam zu schaffen, gefördert.

Motto: Mit Köpfchen in die Zukunft

Natürlich wird in dieser Woche auch ordentlich gearbeitet. Maschinen- und Gerätekunde werden genauso gelehrt wie die Verwendbarkeit, Gefahren, Sicherheit und Gebrauch von Maschinen.



Sinan Sarikamis

Entscheidend dabei waren die verschiedenen Verbindungen zu Übungszwecken. Des Weiteren wurden verschiedene Knoten gefertigt und in der Versuchsanstalt auf ihre Tauglichkeit getestet. Sinan Sarikamis, Lehrling bei der Firma Böhler Holzbau in Wolfurt, ist selbst im zweiten Lehrjahr und hat die Projektwoche bereits selbst

mitgemacht: „Das war wirklich eine tolle Erfahrung. Wir haben gut gearbeitet, eine Menge gelernt und hatten trotzdem unseren Spaß dabei. Die Ausbildung zum Zimmerer gefällt mir sehr gut da ich mich eigentlich immer schon für Holz interessiert habe“, so Sinan weiter. Promotion



Die Lehrlinge überprüfen ob der Knoten auch hält.

vorarlberger holzbau_zukunft

Wir Lehrlinge im Vorarlberger Holzbau danken unseren Sponsoren:

Sponsoren:

Maschinenprofi, Bachmann Reinhard Schlosserei, Gerüstbau Keckeis, Kuchlmaier Transporte, Erhart Adolf Sägewerk, WIFI Hohenems, Tschabrun Holz & Baustoffe, HTL Versuchsanstalt



Symbolfoto: Mirco Pöschel, MIP, Vorarlberg

d h e r d